

# *Bystanding.*

## Mehrheitsgesellschaften im Holocaust und danach

### Symposium zu Ehren von Saul Friedländer, Balzan-Preisträger 2021

Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kooperation mit der Universität Bielefeld  
14. Oktober 2022, 14-19 Uhr, Senatssaal der Universität Jena & Livestream

14:00 Uhr

Grüßwort: **Präsident Prof. Dr. Walter Rosenthal (Jena)**

Begrüßung **Norbert Frei (Jena)**

**Christina Morina (Bielefeld)**

**Bystanding and the Holocaust in Europe. Experiences, Ramifications, Representations, 1933 to the present (project introduction)**

**Saul Friedländer (Los Angeles, zugeschaltet)**

**Some Dilemmas in the Research on Bystanders to the Holocaust**

A conversation with Norbert Frei & Christina Morina

15:00 Uhr

**Panel 1:**

***Bystander* im Holocaust. Europas Mehrheitsgesellschaften und die Judenverfolgung**

Susanne Heim (Freiburg) - Mary Fulbrook (London) - Jan Grabowski (Ottawa)

Moderation: Christina Morina

*16:30 Uhr Kaffeepause*

17:00 Uhr

**Panel 2**

***Bystander* nach der Tat. Verdrängung, Verantwortung, Vergegenwärtigung**

Omer Bartov (Providence) - Hanne Leßau (Köln) - Wulf Kansteiner (Aarhus)

Moderation: Norbert Frei

*18:30 Uhr Empfang*

Anmeldungen bitte bis 30.9.2022 an: Moritz Y. Meier, [moritz.meier@uni-bielefeld.de](mailto:moritz.meier@uni-bielefeld.de). Eine digitale Teilnahme ist möglich, der Link wird nach Anmeldung versandt.